

Q2KRG1 2016/17

Trinitätslehre

Die christliche Lehre von der Dreifaltigkeit

Lies den Text "Ein Bischof lernt beten" von Anthony de Mello und versuche eine "take-home-message" zu formulieren!

Vorschläge:

Es ist egal wie man betet, solange man die richtige Intention hat.

Es ist nicht wichtig ein vorgegebenes Gebet aufzusagen, es muss individuell sein und aus dem Herzen kommen.

Das wichtigste ist die Zeit, die man sich nimmt, mit Gott zu reden - nicht die Form.

Beten ist nicht fehlerfreies Aufsagen von Gebeten, sondern der Wunsch mit Gott zu kommunizieren.

Es geht nicht darum, was man betet, sondern dass man betet.

Demut als Kardinaltugend.

Der Glaube an die Dreifaltigkeit ist der wichtigste Bestandteil des christlichen Glaubens.

Internetrecherche zur Trinitätslehre

Antiochenische Schule:

nüchterne Bibelexegese (keine allegorische), Kyrill, Joh. Chrysostomos, Arius

Alexandrinische Schule:

spekulative, oft ins Phantastische abschweifende Exegese und Theologie

Monophysiten, Origenes, Athanasius

Arius, Arianismus:

Logos u. Vater nicht wesensgleich, Sohn Geschöpf, keine Präexistenz Christi

"Der Vater allein ist Gott.", die menschl. Natur war in Christus dominant

die drei Kappadokier, Tertullian, Augustinus: Leben und Werk

Filioque-Streit

Morgenländisches Schisma

